



dorfheftli

Das offizielle Monatsmagazin für Zetzwil

01/2016



www.dorfheftli.ch

www.facebook.com/dorfheftli

www.twitter.com/dorfheftli



PARTYSERVICE METZGEREI ULMANN ZETZWIL

Telefon 062 773 12 16 • www.ulmann-metzgerei.ch

erismann
Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen

Erismann AG
5616 Meisterschwanden
Tel. 056 667 19 65
www.erismannag.ch

AQUA SEC SERVICE

Bautrocknung / Entfeuchtung
Wasserschaden-Sanierung
Wäschetrockner / Entfeuchter

Meisterschwanden, 056 667 19 64
www.aquasecservice.ch

easy
Strom wird easy



easy home: Der neue Einheitsstromtarif

- Kein Hochtarif
- Kein Niedertarif
- Keine komplizierte Abrechnung

EWS ENERGIE AG

jetzt
profitieren

Preisrechner unter:
www.ews-energie.ch



Gemeinde
Zetzwil

Gemeindenachrichten

GEMEINDE

Unentgeltliche Rechtsauskunft

Die Rechtsauskunftsstelle im Bezirksgebäude in Unterkulm, 1. OG (beim Bezirksgericht, Einzelzimmer), ist im Jahr 2016 an den folgenden Donnerstagen, jeweils von 17.00 bis 18.00 Uhr, geöffnet: 07. und 21. Januar / 04. und 18. Februar / 03. und 17. März / 07. und 21. April / 12. und 26. Mai / 02. und 16. Juni / 07. Juli / 18. Juli / 01. und 15. September / 06. und 20. Oktober / 03. und 17. November / 01. und 15. Dezember.

Mütter- und Väterberatung

Die Beratungen der Mütter- und Väterberatung finden jeweils am 3. Montag des Monats im Gemeindehaus Zetzwil statt.

Einwohner per 30. November 2015

Per Ende November 2015 waren in Zetzwil insgesamt

1326 Einwohnerinnen und Einwohner gemeldet. Davon waren 170 ausländische Staatsangehörige.

Zügelstamstage

Da die Bevölkerung die Zügelentsorgungstage der Kehrichtverbrennungsanlage Buchs (jeweils Ende März, Juni und September) immer weniger in Anspruch genommen hat, werden diese ab 2016 nicht mehr angeboten

Sirenentest 2016

Am Mittwochnachmittag, 3. Februar 2016, findet von 13.30 bis 14.00 Uhr in der ganzen Schweiz – also auch in unserer Gemeinde – die jährliche Kontrolle der Alarmsirenen statt. Dabei sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen.

Veranstaltungen im Januar 2016

15. Januar 2016

Generalversammlung Männerriege
Gasthof Bären

16. Januar 2016

Generalversammlung Landfrauen
Gasthof Bären

Herzlichen Glückwunsch

Erika Bertschi-Eichenberger durfte am 12. Dezember 2015 ihren 90. Geburtstag und Alois Haas durfte am 22. Dezember 2015 seinen 80. Geburtstag feiern. Wir wünschen der Jubilarin und dem Jubilar nachträglich nochmals beste Gesundheit und alles Gute.

Impressum

DORFHEFTLI ZETZWIL

Herausgeberin: Dorfheftli GmbH, Hauptstrasse 2, Postfach 50, 5734 Reinach, Telefon 062 765 60 00, dorfheftli@artwork.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). Redaktoren: Graziella Jämsä (grh), Peter Siegrist (psi), Heinz Barth (hb), Peter Eichenberger (ei), Elsbeth Haefeli (eh), Silvia Gebhard (sg), Franz Feuerhuber (Feusibär)

Erscheinung Print: Einmal pro Monat, jeweils am zweiten Mittwoch
Erscheinung Onlinedienste: Tagesaktuelle Publikationen

Redaktionsschluss: Erster Mittwoch des Monats, 12.00 Uhr

Gesamtauflage: 15000 (Streuung: 13800)
Auflage Dorfheftli Zetzwil: 720 Exemplare (Streuung: 611 Exemplare)

Abopreise: CHF 30.–/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage.

Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter www.dorfheftli.ch

Produktion: artwork ag, 5734 Reinach, www.artwork.ch
Druck: Druckerei AG Suhr, 5034 Suhr, www.drucksuhr.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli GmbH. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Für unverlangte Zusendungen wird jede Haftung abgelehnt.

ClimatePartner
klimaneutral
Druck | ID 11161-1512-1001

Zertifizierung:
Alle Dorfheftli werden klimaneutral produziert.

Liegenschaftsverkauf: wir wissen wie es geht!



Wir vermitteln Liegenschaften, Bauland und Ferienwohnungen.

Ihr persönlicher
Immobilienberater:

CHS
www.chs-immobilien.ch!

5734 Reinach **062 772 33 03**



- Leder, Lack, Fell
- Samt, Satin, Tüll, Voile
- Nieten, Federn, Kordeln
- Perücken, Hüte, Schnallen
- alles Nähzubehör



schriber
ELEKTRO • BERNINA • KAFFEE • STOFFE

Fasnachtsstoffe und -zubehör

R. Schriber Elektro-Stoffe – Neudorfstrasse 2, Reinach – 062 771 31 73 – www.rschriber.ch
Hauptgeschäft: Hauptstrasse 38, Hochdorf, 041 914 10 10 – Filialen: Hauptstrasse 15, Inwil und Kirchbühlstrasse 2a, Muri

Neue Kraftmaschinen im proFIT



In Kürze steht die
MATRIX ULTRA-Linie
für Dich bereit.

Für noch mehr
Spass und Erfolg beim Training!



Sagiweg 10
5737 Menziken
062 771 57 55
www.profit-fitness.ch



... das Label für mehr Abwechslung,
mehr Spass und mehr Erfolg!

Schon gewusst?

Als **proFIT**-Mitglied steht Dir auch das **müliFIT** in Unterkulm offen, ohne Einschränkungen und ohne Mehrpreis!
Im neuen **müliFIT** erwartest Dich u.a. ein grosser Workout-Bereich, Functional Training und tolle Öffnungszeiten: 365 Tage von 06.00 bis 21.30 Uhr

Termin für Personal-Training auf Anfrage

Adventsühne auf dem Schulhausplatz in Zetzwil

GEMEINDE

(eh) – Lehrer und Schüler Zetzwils hatten sich für die Adventszeit etwas Besonderes ausgedacht. Unter Begleitung jeweils zweier als Engel verkleideten Lehrpersonen gaben die Schulkinder jeden Tag während der grossen Pause kurze Darbietungen. Dies geschah in Form von Gedichten, Liedern, Theaterstücken, Sketches oder Musik.

Hannes Leo Meier, der Lehrer der Sechstklässler, brachte seine Idee einer Adventsühne vor das Lehrerkollegium und diese vor ihre Schulklassen. Die Begeisterung war gross und so entstand dieses Projekt. Mit wenig Anleitung schafften es die Schüler, jeden Tag eine kleine Darbietung auf die Bühne zu bringen. Es besteht nun sogar die Möglichkeit, dass die Aufführungen im nächsten Schuljahr klassenübergreifend gestaltet werden könnten.

Das ca. 5 m² grosse Holzpodest wurde auf unkomplizierte Weise vom Baugeschäft Hirt zur Verfügung gestellt. Mit schwarzem und rotem Vorhang umhüllt entstand so jeden Tag um 10 Uhr eine perfekte Bühne. Grosse und kleine Zuschauer applaudieren, während der Pausenbetrieb mit fussballspielenden Jungs und umher tollenden Mädchen etwas weiter entfernt ebenfalls Platz fand.





Gasthof Homberg
Ihr Ausflugsziel über dem Hallwilersee

Gasthof Homberg 5734 Reinach T 062 771 10 53 www.homberg-reinach.ch

Do. – Sa., 28. – 30. Januar: Metzgete
01. – 10. Februar: Betriebsferien

GUTBÜRGERLICHE & SAISONALE KÜCHE
IDEALE SÄLE FÜR JEDEN ANLASS
FAMILIENFEIERN, VEREINS- & GESCHÄFTSANLÄSSE

SCHÖNE GARTENWIRTSCHAFT
RESERVIEREN SIE JETZT IHREN ANLASS
WWW.HOMBERG-REINACH.CH

Unsere Öffnungszeiten:
Do – Mo: 09.00 – 00.00 Uhr
Di & Mi: Ruhetag

34 Jahre **HR. EICHENBERGER** **34 Jahre**

Hinterdorfstrasse 235 / 5728 Gontenschwil
062 773 10 70 / Fax 062 771 83 74 / haushalt@gmx.ch

**Nischenänderungen,
Chromstahl-Ausschnitte
und -Anpassungen**

Reparaturdienst für Ihre Haushaltgeräte
Ausstellungslokal – Tel. Voranmeldung

Ortiz. Service + Verkauf für:
Miele **Bauknecht** **Electrolux** **LIEBHERR** **V ZUG** **IFORS** **peka**

Heizung defekt?

SUTER
Heizung . Sanitär . Solaranlagen

DER HEIZUNGS-PROFI FÜR ALLE FÄLLE
André Suter GmbH 062 772 42 62 a.suter@solnet.ch

Die gesamte Nutzfahrzeug-Palette bei uns zur Besichtigung und zum Probefahren bereit.



Autohus AG Sarmenstorf
Hilfikerstrasse 14 | Telefon 056 667 13 45 | www.autohus.ch

400 m² Showroom mit 1500 m² Aussenshow
400 m² Werkstatt (Reparaturen aller Marken)
300 m² Pneu-Hotel mit grosser Textil-Waschanlage

RENAULT Passion for life | **VRA** Renault Partner im Mittelland

BMX-Club Zetzwil

Markus Steiger, Breitweg 268, 5732 Zetzwil, Natel 079 468 32 25, www.bmxzetzwil.ibk.me

Club 80

Andreas Kiener, Baumgartenweg 194, Tel. 062 773 17 36

Club Extrem

Thomas Haller, Veilchenweg 607, Tel. 062 773 31 55

Damenturnverein STV

Trainingszeiten: Montags von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr.
Karin Hirt, Lochmattweg 30, 5033 Buchs, Natel 079 296 31 08, www.stv-zetzwil.ch

Familienguggenmusig Moräneschränzer

Mirjam Zubler, Rosenweg 4, Oberkulm, Tel: 079 752 43 40

Frauenturnverein STV

Trainingszeiten: Mittwochs, Frauen 50+ von 18.30 bis 20.00 Uhr, Frauen 35+ von 20.00 bis 21.45 Uhr. Es ist keine Voranmeldung notwendig. Komm und mach mit!
Simone Gloor, Sonnenrainstrasse 617, Tel. 062 773 16 20, www.stv-zetzwil.ch

Handel, Gewerbe, Industrie

Peter Haller, Schwarzenberg 340, Gontenschwil, Tel. 062 773 16 20, www.hgigz.ch

Kaninchen- und Geflügelzüchterverein

Max Röthlisberger, Birrwilerstrasse 63, Tel. 062 773 11 53

Landfrauenverein

Heidi Jörg-Siegrist, Tüelenstrasse 404, Tel. 062 773 25 20

Männerriege STV

Trainingszeiten: Donnerstags, Männerriege II von 18.45 bis 20.15 Uhr, Männerriege I von 20.15 bis 22.00 Uhr. Auf neue Sportkameraden freuen wir uns. Gib dir einen Ruck und wir treffen uns am nächsten Donnerstag!
Andreas Kiener, Baumgartenweg 194, Tel. 062 773 17 36, www.stv-zetzwil.ch

Moto-Cross-Club

Marco Roth, Baumgartenweg 505, Natel 079 444 90 48

Mütter-/Väterberatung (kostenlos)

Kostenloses Angebot im Gemeindehaus. Jeden 3. Montag des Monats auf Voranmeldung von 13.30 bis 16.00 Uhr. Telefonsprechstunde von 8.00 bis 10.00 Uhr, 062 771 63 30

Musikgesellschaft

Infos: Anton Graber, Wandfluhstrasse 262, Tel. 062 773 28 19, www.mg-zetzwil.ch

Natur- und Vogelschutzverein

Roland Hufschmid, Breitweg 533, Tel. 062 773 24 17

Samariterverein Gontenschwil-Zetzwil

Margrit Dysli, Moränenweg 963, Gontenschwil, Tel. 062 773 22 21

Schützengesellschaft

Beat Stauber, Breitweg 332, Zetzwil, Tel. 062 773 15 56, www.sg-zetzwil.jimdo.com

Seniorenturnen Pro Senectute

Jeweils mittwochs von 14 bis 15 Uhr für Frauen und Männer ab 60 Jahren. Leitung: Beatrice Schwander 062 771 35 06

Sportschützen Zetzwil Kleinkaliber

Kurt Maurer, Rehlag 329, Walde, Tel. 062 726 10 41. Vermietung Grünaustube: Holger Sander, Haldenstrasse 163, Gontenschwil, Tel. 062 773 90 11

Tanz- und Fitness Träffpunkt Zetzwil

Christine Kiener, Baumgartenweg 194, Tel. 062 773 17 36, www.tanzfit.ch

Turnverein STV

Trainingszeiten: Dienstag und Freitag von 20.15 bis 22.00 Uhr. Lukas Hunziker, Postfach 5, Zetzwil, Natel 079 449 14 92, www.stv-zetzwil.ch

VW Golf Eins Club Zetzwil

Roland Hunziker, Hauptstrasse 202, Natel 079 423 46 77

Walking Zetzwil

Ruth Hofmann, Sandhübelstrasse 376, Tel. 062 773 24 38

Damit
Rasenmähen
wieder Spass macht!

VIKING®



Winterüberholung

Wir wollen Ihnen den besten Service bieten
Reperaturen aller Marken

René Weber AG
Motor- und Gartengeräte
5728 Gontenschwil
Tel. 062 773 25 85
Abhol- und Zustellservice

NEU auch
Rasenroboter-
Service

STIHL®

gut berüstet

PAMO

GERÜST E

5732 Zetzwil Tel. 062 773 26 26 www.pamo.ch

6052 Hergiswil 6340 Baar 6500 Bellinzona 7503 Samedan 8820 Wädenswil

FORD MONDEO 4x4
> Intelligentes Allradsystem



ford.ch

WYNA
GARAGE AG

Sandgasse 23, 5734 Reinach
Tel. 062 771 47 91
www.wyna-garage.ch

Ihr Ford-Partner im Wynental

Mondeo Trend 2.0 TDCi, 150 PS/110 kW, 4x4: Gesamtverbrauch 4.8 l/100 km (Benzinäquivalent 5.4 l/100 km), CO₂-Emissionen 124 g/km. Energieeffizienz-Kategorie B. Mondeo Titanium, 5-türig, 2.0 TDCi, 150 PS/110 kW, 4x4: Gesamtverbrauch 4.8 l/100 km (Benzinäquivalent 5.4 l/100 km), CO₂-Emissionen 124 g/km. Energieeffizienz-Kategorie B. Durchschnitt aller verkauften Neuwagen: 14.4 g/km.

GIGI'S FAHRSCHULE

SICHER

FAIR

Gianpiero Saputelli
Weidstrasse 12c
5737 Menziken



KOMPETENT

- Autofahrschule • Motorradfahrschule
- Nothilfekurse • Verkehrskunde

Mobile 079 334 42 31, www.gigis-fahrschule.ch



Ü45-Tanzparty im Gasthof Bären

GEMEINDE

Vor vielen Jahren fanden im Bären Zetzwil jeweils Turnerabende, Theater und Tanzanlässe statt. Wer sich daran erinnert, weiss, dass diese Abende legendär waren.

(eh) – Ein paar Tanzbegeisterte haben sich in den Kopf gesetzt, den Bärensaal zu neuem Leben zu erwecken. Bei Ruth Hunziker, der Bärenwirtin, stiessen sie auf offene Ohren.

So findet nun am 16. Januar die erste Ü45-Tanzparty im Bärensaal statt. Es sind natürlich auch U45er willkommen, wenn sie gerne tanzen. Getanzt wird offen und geschlossen zu älterer und moderner Musik, von DJ Michele aufgelegt. Auch Latinfans werden auf ihre Kosten kommen.

Weitere Infos entnehmen Sie bitte dem Inserat in diesem Dorfheftli.

PAMO
**ü45
Tanzparty**
Samstag, 16. Januar 2016
ab 20.00 Uhr
im Gasthof Bären Zetzwil
Barbetrieb bis 02.00 Uhr
Warme Küche bis 21.30 Uhr
Eintritt CHF 7.–
(Aufpreis beim ersten Getränk)
Nähere Informationen unter
www.tanzfit.ch



Sonnen- und Wetterschutz
für jeden Anspruch.

Besuchen Sie unseren grossen
Showroom an der Aarauerstrasse 8.

ATRIUM
-design ag
outdoor concepts

ATRIUM-design ag
5734 Reinach AG
Telefon 062 771 90 20
www.wintergarten.ch
www.outdoor-concepts.ch

zeitgemäss

vonatzigenschreiner

5733 Leimbach, Weiden 22, T 062 772 0190, vonatzigenschreiner.ch
Wir beraten Sie gerne in unserer Ausstellung in Leimbach



Bauen ist unsere Leidenschaft

5734 Reinach AG info@hueslerag.ch
Tel. 062 765 15 85 www.hueslerag.ch

Hochbau / Tiefbau / Erdarbeiten / Transporte / Kundenmaurerarbeiten

Immer für Sie da – kompetent und freundlich!

AKTUELL

bis 31. Januar 2016

Auf das gesamte Hunde- und Katzenfuttersortiment

**10%
Rabatt**



Landi
Reinach

AGROLA
the swiss energy

Mattenstrasse 10, 5734 Reinach
www.landihallwilersee.ch



Gemeinde
Zetzwil

Abfallsammelkalender

GEMEINDE

Entsorgungsplatz Birrwilerstrasse:

Mittwoch (Sommerzeit) 16.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch (Winterzeit) 15.00 bis 17.00 Uhr

Altglas

Nach Farben getrennt, gereinigt, ohne Korken, Plastikteile und Metalldeckel. Entsorgungsplatz Birrwilerstrasse

Altkleidersammlungen

Die Altkleidersammlung wird vom Samaritervereins durchgeführt.

Altmittel

Plastik und Holzteile sind vom Altmittel zu trennen. Weissblech/Alufolien: Büchsen gewaschen, ohne Papieretiketten und zusammengedrückt anliefern. Bitte keine beschichteten Kunststoffe und Papiere. Entsorgungsplatz Birrwilerstrasse

Altöl

Motorenöl und Speiseöl in dafür separat vorgesehenen Fässern. Entsorgungsplatz Birrwilerstrasse

Altpapier

Das Altpapier ist in die entsprechende Mulde zu deponieren. Entsorgungsplatz Birrwilerstrasse

Bauschutt

kleinere Mengen, kein Aushub/Humus, keine Sonderabfälle. 1. Klasse: Wiederverwertbare Steine, Mauerbruch, Sand, Ziegel usw. 3. Klasse: Wischmaterial, Aufräumete, Asche, Fensterglas, Gips, usw. Entsorgungsplatz Birrwilerstrasse

Elektro- und Elektronikgeräte

Rückgabe an Verkaufsstellen

Grüngutabfuhr

Die Grüngutabfuhr finden jeweils am Dienstag ab 08.00 Uhr statt: 9. Februar, 1./15./29. März, 12./26. April, 10./24. Mai, 7./21. Juni, 5./19. Juli, 2./16./30. August, 13./27. September, 11./18./25. Oktober, 8./15./29. November, 13. Dezember 2016

Die kompostierbaren Abfälle sind in offiziell zugelassenen Containern bereitzustellen.

Häckeldienst

Nach telefonischer Anmeldung wird das bereitgestellte, kompostierbare Material zu Hause gehäckselt. Diese Dienstleistung ist grundsätzlich kostenlos. Bei grösseren Mengen ab einer Einsatzdauer von mehr als 10 Minuten werden die Aufwendungen verrechnet. Das Häckselgut wird nicht mitgenommen. Es kann im eigenen Garten kompostiert oder als Abdeckmaterial verwendet

werden. Das Material ist am Morgen ab 08.00 Uhr lose entlang der öffentlichen Strasse bzw. bei der Hauszufahrt zu deponieren. Eine Zufahrt mit Traktor und Häcksler muss gewährleistet sein. Zum Häckseln eignen sich Sträucher- und Baumschnitt, mit den dicken Enden auf der gleichen Seite.

Kadaversammelstelle

Der Abgabeort befindet sich bei der Kläranlage Oberwynental, im Moos, 5734 Reinach. Die Öffnungszeiten sind wie folgt: Montag bis Samstag von 10.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Karton

Nur sauberen Karton ohne Schnüre, nicht beschichtet oder plastifiziert (keine Milchtüten, Waschmitteltrommeln und dergleichen). Entsorgungsplatz Birrwilerstrasse

Kehrichtabfuhr

Die Gebührenmarken 17 Liter Inhalt (blau), 35 Liter Inhalt (grün), 60 Liter Inhalt (gelb), 110 Liter Inhalt / Sperrgut (rot), können auf der Gemeindeverwaltung zu 10 Stück bezogen werden. Grüne, gelbe und rote Gebührenmarken können einzeln im Volg Zetzwil bezogen werden.

Kosten:

10 Stk. 17-Liter-Gebührenmarken	Fr. 6.50
10 Stk. 35-Liter-Gebührenmarken	Fr. 12.50
10 Stk. 60-Liter-Gebührenmarken	Fr. 22.50
10 Stk. 110-Liter-Gebührenmarken	Fr. 35.00
Containerplombe (Cont. bis 800 Liter)	Fr. 30.00

Sonderabfälle

Sonderabfälle wie Farben, Lacke, Verdüner, Klebstoffe, Pflanzen- und Holzschutzmittel, Lösungsmittel, Fotochemikalien, Batterien, Geräte mit eingebauten Batterien, Leuchtstoffröhren, Entladungs- und Energiesparlampen sind wenn möglich an die ursprünglichen Verkaufsstellen und Fachgeschäfte zurückzubringen.



Gut 100 Zetzwilerinnen und Zetzwiler waren zum Neujahrsapéro in den Gemeindsaal gekommen.

Ob Gross oder Klein, ob allein oder mit der ganzen Familie – alle freuten sich beim Neujahrsapéro im Zetzwiler Gemeindsaal dabei zu sein.

(grh) – Mit einem strahlenden Lächeln begrüßte Gemeinderat Jürg Maurer die Gäste: «Es ist mir eine grosse Ehre und Freude, heute ein paar Worte an Sie zu richten.» Der Jahreswechsel sei immer eine gute Gelegenheit, sich Gedanken darüber zu machen, was war, was sei und was werden könne. So fasste Jürg Maurer die Ereignisse auf internationaler Ebene zusammen, schilderte die Konsequenzen für das Land, um dann die Geschehnisse in der Gemeinde zu thematisieren. Da kam die Neugestaltung des Bahnhofs ebenso zur Sprache wie der Ausbau der Wandfluh-Strasse. Auf humorvolle Weise kommentierte Jürg Maurer die Fakten und erntete einige Lacher. Mit einem grossen Dankeschön beendete er seine Rede. «In meiner Amtszeit ist mir immer wieder aufgefallen und bewusst geworden: Unsere Gemeinde, ja der Alltag in der Schweiz funktioniert nur, weil es Menschen gibt, die sich freiwillig engagieren.» Ob Politik oder Vereinswesen – man könne gar nicht alle aufzählen. «Auch den heutigen Apéro gäbe es nicht ohne den Einsatz der Kulturkommission. All diesen Helfenden, ob in der Öffentlichkeit oder im Stillen, danke ich für ihr Engagement.»



Gemeinderat Jürg Maurer sprach in der Rede auch von seinem Abschied aus dem Amt.



Alle Generationen stiessen miteinander aufs neue Jahr an.



Bereits während des Abendessens in der Mehrzweckhalle waren hinter dem geschlossenen Bühnenvorhang vielversprechende Töne zu hören. Die Musikgesellschaft stimmte sich, verstärkt mit Musikern aus der Region, auf ihr Konzert ein.

(eh) – Mit dem schmissigen Marsch *Star Lake* wurde der Konzertabend eröffnet. Der Präsident Anton Graber begrüßte anschliessend seine Gäste, darunter auch die zwei ehemaligen Dirigenten Daniel Fankhauser und Paula Hänny. Gleichzeitig stellte er seine Tochter Petra vor. Diese hatte er als Moderatorin für das Konzert gewinnen können. Die junge Frau führte anschliessend gekonnt und kurzweilig durch das vielseitige Musikprogramm. Mit Charme und Witz hatte sie zu jedem Stück Interessantes über Herkunft und Komponisten zu erzählen. Sie lud das Publikum ein, das Kopfkino einzuschalten und den Abend zu geniessen. Melodien wie *La Storia*, *Romantic Moments*, *Voices*, *Buenos Dias Argentina*, *Flash Dance* und *Hello Mary Lou* waren wunderbar ausgewählt und verhalfen den Zuhörern zu einem nicht endenden wollendem Ohrenschaus.

Was dem Publikum geboten wurde, war hochstehende Musikalität gepaart mit Freude und Disziplin. Der Dirigent Lukas Haefely aus Sursee erspielte mit seinen Musiker/-innen einen Höhepunkt nach dem anderen.

Nicht mehr wegzudenken vom Zetzbuer Musikabend sind die Free Drummers aus Menziken. Seit beinahe zwanzig Jahren bringen sie ohrenbetäubende und mitreissende Rhythmen auf die Bühne der Zetzbuer. Unter der Leitung von Dieter Furrer waren hochkonzentrierte Mienen bis zum letzten Takt und Freude am Rhythmus zu beobachten.

Ehrungen und Danksagungen fanden ebenfalls Platz. Der Präsident bedankte sich bei Ueli Morgenegg für fünfzig Jahre Musikgesellschaft, bei Dieter Burgherr und Hansruedi Gloor für fünfunddreissig Jahre und ehrte Pascal Brunner ebenfalls für fünfunddreissig Jahre Blasmusik. Das letzte Stück auf dem Programm, die *Jurablick Polka*, war dann noch lange nicht das Ende des Konzerts. Das Publikum forderte von den Musikern mehrere Zugaben. Nach dem showmässigen Abgang von der Bühne durften sie erst spät am Abend ihren Durst löschen und sich der Geselligkeit widmen.

(eh) – Sind Sie schon einmal im Wald einem Mann begegnet, der Ähnlichkeit mit einem Cowboy hoch zu Pferd hatte? Dann war das wahrscheinlich Bruno Nussberger aus Zetzwil. Er und seine Frau haben vor einigen Jahren das Förstertüruhaus gekauft um Pferde zu züchten. Beim Gespräch entsteht ein Hauch von wildem Westen.

Bruno, hatte dein Beruf mit Pferden zu tun?

Nein, mein ursprünglicher Beruf war Apparate-Glasbläser. Nach der Pensionierung wollte ich mich ganz meiner Leidenschaft, den Pferden, widmen. Auf der Suche nach dem geeigneten Anwesen sind wir über einige Umwege hier in Zetzwil gelandet, wo wir genügend Platz und ein sehr schönes Haus haben, um mit den Pferden zu arbeiten.



Hattest du schon immer mit Pferden zu tun?

Ja, ich bin im Seetal mit Pferden zusammen aufgewachsen. Mein erstes Pferd kaufte ich mit 25 Jahren zum Schlachtpreis. Es war aus Irland importiert worden und wurde hier lungenkrank, weil man es nicht richtig akklimatisiert hatte. Wir mussten es dann leider nach zwei Jahren erlösen, obwohl es bei meinem Onkel auf der Wandfluh optimale Verhältnisse gehabt hätte.

Züchtest du eine spezielle Rasse?

Es sind Quarterhorses, die weltweit am meisten verbreitete Rasse. Ihr Ursprung liegt in Amerika. In den Jahren zwischen 1860 bis 1940 wurden sie für den Viehherdentrieb ausgebildet. Sie haben den «Cow-sense» (das Gefühl für Kühe), sind sehr wendig und unglaublich schnell. Zu ihrem Namen kamen sie, weil die Cowboys jeweils am Sonntag mit ihnen Rennen über eine Viertelmeile (Quartermile) veranstalteten.

An wen verkaufst du deine Pferde?

Ich bin sehr heikel und verkaufe meine Pferde nur, wenn ich ganz sicher bin, dass der Käufer oder die Käuferin das Pferd aus den richtigen Gründen erwerben will. Meine Pferde sind für Westernreiter ausgebildet. Das heisst ohne Trense im Mund und mit losen Zügeln. Westernreiter müssen frei auf dem Pferd sitzen können. Oft wollen Reiter vom englischen Reitstil zum Westernstil wechseln, weil sie den englischen nicht beherrschen. Dies sind aber die falschen Gründe, um auf das Westernreiten zu wechseln.

Bist du ein Pferdeflüsterer?

Ich denke schon. Die Pferde verstehen mich oft besser als die Leute. Und ich empfinde tiefes Vertrauen zu meinen Tieren, wie zu meinen besten Freunden. Es ist

ein gegenseitiges Vertrauen. Man könnte sagen, ich würde mit ihnen Pferde stehen.

Was ist dir sonst noch wichtig im Leben?

Ich bin ein sehr häuslicher Mensch. Ich mag es, wenn Freunde und Familie zu uns nach Hause kommen, um die Geselligkeit zu pflegen. Das Wichtigste für mich ist aber meine Frau Pia.

Worüber hast du dich zuletzt so richtig gefreut?

Ich freue mich jeden Tag. Ich freue mich über alltägliche Dinge und über die Natur. Ich freue mich zum Beispiel, wenn ein Freund anruft und mir vom Nebel erzählt und bei uns scheint die Sonne.

Und worüber hast du dich letztmals geärgert?

Über die Nachrichten im Fernseher und im Radio. Ich ärgere mich über gesellschaftliche Probleme, die wir uns selber schaffen. Aber ich schaue es mir trotzdem an, weil ich informiert sein will.

Was ist Zetzwil für dich?

Zetzwil ist unsere Wohngemeinde, nicht mehr und nicht weniger. Eigentlich würde ich lieber in Kanada oder Montana leben. Aber Pia wollte nicht weg. Was nicht heisst, dass es uns hier nicht wohl wäre. Wir haben auch hier schöne Kontakte.



3-Gang-Mittagsmenü ab Fr. 18.50

Diverse à la carte-Gerichte

Portugiesische Spezialitäten

Original italienische Pizza

Das gemütliche Lokal für Vereinsanlässe sowie Familienfeiern bis 30 Personen



Restaurant Rütli
Plattenstrasse 4
5712 Beinwil am See
062 771 43 81

Mo.: 9 – 14 Uhr
Di. – Fr.: 9 – 14, 17 – 23 Uhr
Sa.: 10 – 23 Uhr
So.: 15 – 22 Uhr



Garage Graf AG Zetzwil

Zwei Firmen – ein Begriff!

GRANU NUTZFAHRZEUGE AG

5732 Zetzwil | Telefon 062 773 22 18 | www.grafgranu.ch

Delta-Bau GmbH

Kundenmaurerarbeiten

Thomas Haller
 Eidg. dipl. Hochbaupolier
 5732 Zetzwil
 Mobil 079 320 00 93
 delta-bau@bluewin.ch

Anbauten

Umbauten

Renovationen

Siegenthaler Tankrevisionen AG



Heizöl • Diesel • Kohlen • Holz

Tel. 062 771 48 08

5737 Menziken • Fax 062 771 49 81

info@toptankrevisionen.ch

www.toptankrevisionen.ch

Beckenbodentraining



BeBo Gesundheitstraining hilft Ihnen, Ihren Beckenboden als Prävention und bei bestehenden Inkontinenzproblemen zu kräftigen und wach zu halten. Zudem erhalten Sie eine gute Rumpfstabilität und kennen das richtige Alltagsverhalten.

Kursleitung	Michaela Huber, Dipl. Physiotherapeutin und BeBo® Kursleiterin
Kursort	Physiotherapie, Asana Spital Menziken
Kursstart	16. Februar 2016, jeweils am Dienstag von 17.45 bis 19.15 Uhr
Dauer	7 Einheiten à 90 Minuten
Kosten	CHF 310.- (inkl. Buch „Entdeckungsreise zur weiblichen Mitte“)
Anmeldeschluss	27. Januar 2016
Anmeldeadresse / Kontakt	physiotherapie@spitalmenziken.ch oder Sekretariat Physiotherapie, Telefon 062 765 31 91



Asana Gruppe AG • Spital Menziken
 Spitalstrasse 1 • 5737 Menziken • Tel. 062 765 31 31
 info@spitalmenziken.ch • www.spitalmenziken.ch



Die Physiotherapie im Spital Menziken

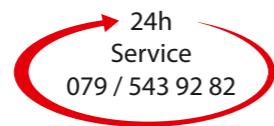
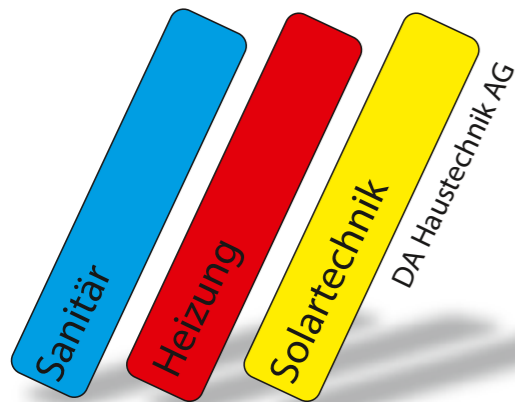
Die Physiotherapeutinnen und -therapeuten des Spitals Menziken betreuen, begleiten und beraten Patienten fachkompetent, welche an Funktionsstörungen des Bewegungsapparates, des Nervensystems oder an Krankheiten innerer Organe leiden. Die sehr ausführliche Ausbildung zum Dipl. Physiotherapeuten macht unsere Physiotherapeutinnen und -therapeuten zu Experten des Bewegungs- und Stützapparates. Jährliche Weiterbildungen in verschiedenen Fachbereichen erweitern einerseits das Therapieangebot, andererseits sorgen sie dafür, dass die Therapeuten auf dem neusten wissenschaftlichen Stand bleiben. Das Team unterstützt die Patienten mit verschiedenen Methoden, Techniken und Konzepten, um verlorengegangene Funktionen wiederzuerlangen oder mit funktionellen Einschränkungen besser umgehen zu können. Das Ziel ist es, optimale Bewegungsabläufe und Funktionen mit den Patienten zu erarbeiten. Mit der therapeutischen Unterstützung, Information und Instruktion werden die Patienten motiviert, das gemeinsam festgelegte Therapieziel zu erreichen. In regelmässigen Abständen wird der Therapieverlauf der im Asana Spital Menziken behandelnden Patienten mit den Ärzten im interdisziplinären Team besprochen, um den Behandlungsverlauf und die Ergebnisse auszuwerten. Im stationären Bereich werden zum einen die Patienten der Chirurgie nach deren Operationen im Haus betreut – zum anderen werden Patienten auf der medizinischen Station und im Pflegeheim von den Physiotherapeutinnen und -therapeuten begleitet. Je nach Eignung und Wunsch der Patienten kann die Therapie auf der neuerstellten Gehtrappe und im Kneipp- und Gehgar-



ten durchgeführt werden. Selbstverständlich sind auch Patienten willkommen, welche ambulant und ohne vorherigen Spitalaufenthalt zur Therapie kommen möchten.

Das grosse Gehbad des Spitals Menziken hat Tradition und erfreut sich seit Jahren bei den Patienten, zuweisenden Ärzten und Physiotherapeuten grosser Beliebtheit. Eine Wassertherapie im Gehbad kann die Rehabilitationsdauer nach verschiedenen Krankheiten oder Operationen deutlich verkürzen. Im 34 Grad warmen Wasser ist eine gelenkschonende Mobilisierung und Rehabilitation angenehm und erfolgversprechend durchführbar. Dabei werden die Eigenschaften des Wassers gezielt zur Beweglichkeitsverbesserung, Förderung der Bewegungskoordination, Entspannung der Muskulatur und Kräftigung der Muskulatur eingesetzt. Patienten können selbst nach schweren Krankheiten oder Operationen sehr hohe Trainingsintensitäten für mehrere Extremitäten gleichzeitig erreichen. Auch gelingt die Mobilisation nach komplizierten Brüchen oder Lähmungen besonders gut und schmerzreduziert. Das Therapiebad verfügt über einen speziellen Lift, um Patienten sitzend oder liegend ins Therapiebad zu bringen. Im Spital Menziken werden mehrmals wöchentlich individuelle Gruppen- sowie Einzeltherapien angeboten. Fragen und Anmeldungen nimmt das Sekretariat der Physiotherapie unter 062 765 31 91 gerne entgegen.

Asana Gruppe
 Spital Menziken
 5737 Menziken
 Telefon 062 765 31 31, www.spitalmenziken.ch



DA Haustechnik AG
 Kirchstrasse 26
 5737 Menziken

Tel. 062 771 49 54
 www.da-haustechnik.ch

- Beratung
- Planung
- Ausführung
- Neubau / Umbau
- Boilerentkalkung
- Heizungssanierung



IHR NEUES ZUHAUSE IM GAUTSCHI-PARK REINACH AG

Exzellenter Wohnkomfort, viel Grün, Licht und Sonne charakterisieren den Gautschi-Park. Hier erhält das Leben eine ganz neue Qualität.

25 Eigentumswohnungen von 3½-Zimmer bis 5½-Zimmer ab CHF 375'000.–
 6 Reiheneinfamilienhäuser ab CHF 612'000.–

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und sind immer gerne für Sie da.



VAREM DEVELOPMENT AG
 6405 Immensee – 041 566 76 76 – r.schmid@varem.biz – www.gautschi-park.ch



Die Haut ist unser grösstes Organ und macht rund einen Sechstel unseres Körpergewichts aus. Neben ihrer Funktion als Sinnesorgan erfüllt sie zahlreiche andere Aufgaben: Sie ist unser Schutzschild gegen äussere Umwelteinflüsse, reguliert bei Kälte und Wärme und dient als Speicher für Nährstoffe und Wasser.

Um diese wichtigen Funktionen erfüllen zu können, benötigt die Haut eine gute Pflege. Nur dann zeigt sie eine glatte Oberfläche und bleibt elastisch. Talgproduktion, Feuchtigkeitsgehalt, Verhornung und Abschuppung stehen im Gleichgewicht. Ist die Haut trocken und schuppig, verliert sie zu viel Feuchtigkeit und kann so die Hautschutzbarriere nicht mehr aufrechterhalten. Allergieauslösende Stoffe, Viren und Bakterien können vereinfacht eindringen, Krankheiten auslösen und die Haut schädigen.

Neurodermitis tritt bereits im Säuglingsalter schubweise auf und erreicht den Höhepunkt zwischen dem ersten und fünften Lebensjahr. Die Ursache der Neurodermitis basiert auf einer erblichen Veranlagung. Diese Neigung führt zu einer verminderten Funktionalität der Hautbarriere. Die Betroffenen leiden generell an trockener, sehr sensibler und schuppender Haut. Bei einem akuten Neurodermitis-Schub entsteht ein Ausschlag, der mit starkem Juckreiz verbunden ist. Bei Säuglingen und Kleinkindern tritt dieser meist am Hals und in den

Ell- und Kniebeugen auf. Der Juckreiz führt dazu, dass die betroffenen Stellen häufig aufgekratzt werden, wodurch sich die Entzündung noch verstärkt und ein zusätzliches Risiko für Infektionen entsteht.

Doch wie behandelt man eine Neurodermitis richtig? Die Zauberformel lautet: salben, salben, salben! Während der schubfreien Intervalle muss die Haut täglich mit einer geeigneten Creme oder Lotion gefettet werden. Diese sogenannte Basispflege ist für Neurodermitis-Patienten unabdingbar und hilft akute Schübe zu vermindern. Kommt es dennoch zu einem Schub, sind zur Behandlung des starken Juckreizes und der Rötungen meist stärkere Cremes mit Kortison notwendig. Diese werden aber nur kurzfristig eingesetzt. Die Beibehaltung der Basispflege oder eine zusätzliche Intensivierung während der Behandlung ist für das Abklingen der Hautausschläge sehr wichtig.

Haben Sie Fragen oder wissen nicht weiter? Lassen Sie sich von unseren medinform-zertifizierten Kinderexperten beraten und profitieren Sie von unserem speziell auf Kinder ausgerichteten Sortiment.



Seline Spahr, Pharma-Assistentin
 TopPharm Homberg Apotheke
 zertifizierte medinform-kinderapotheke



Wir sind in Ihrer Nähe. Gerade, wenn mal etwas schief läuft.

Hans Jäggle
Versicherungs- und
Vorsorgeberater
Mobile 079 332 75 27
hans.jaegle@mobi.ch

Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Reinach, Andreas Huber
Hauptstrasse 49, 5734 Reinach AG
Telefon 062 765 44 44, Fax 062 765 44 66
reinach@mobi.ch, www.mobireinach.ch



Elektro AG, 5732 Zetzwil

- ↳ Elektroinstallationen
- ↳ Schwachstrominstallationen
- ↳ Telefonanlagen, ISDN, ADSL, EDV-Netzwerke
- ↳ Radio/TV Antennenanlagen
- ↳ Neu- und Umbauten
- ↳ Prüfberichte
- ↳ Zentralstaubsauger

Hauptstrasse 186 5732 Zetzwil
Tel. 062 773 14 40 Fax 062 771 05 06

www.nida-elektro.ch

INNOVATIV MIT HOLZ – DAS IST UNSER STOLZ



- Holzbau und Elementbau
- Altbausanierungen
- Steildach und Flachdach

WACKER GmbH

5703 Seon • Tel. 062 775 34 34 • www.wacker-holzbau.ch



Der Winter und damit das Skifahren stehen vor der Tür. Dies ist häufig auch eine arbeitsreiche Zeit für Kniechirurgen.

Durch die Entwicklung der Carvingski – vor allem mit immer kleineren Radien – haben die Verletzungen des Kniegelenkes in den letzten Jahren deutlich zugenommen. Es braucht häufig keinen Sturz mehr, um sich wichtige Teile des Kniegelenkes zu schädigen. Eine kleine unerkannte Bodenwelle reicht häufig bei hohen Kurvengeschwindigkeiten aus, das Kreuzband auch ohne Sturz reissen zu lassen. Im Skirennsport hat man deshalb in der Königsdisziplin, dem Riesenslalom, Ski mit kurzen Radien verboten, um diese Verletzungen zu reduzieren.

Die Kniechirurgie versucht, mit dieser Entwicklung Schritt zu halten. Die Kreuzbandchirurgie hat sich ebenfalls weiterentwickelt. Es lässt sich heute ein Ersatzband aus körpereigenem Gewebe über kleine Zugänge per Schlüsselochtechnik einbringen, die Verankerungsmöglichkeiten im Knochen sind ebenfalls besser geworden.

Auch weiss man heute, dass nicht jeder Patient ein neues Kreuzband benötigt. Es kommt hier auf das Alter, Begleitverletzungen, die sportlichen Ambitionen, den gesamten Körperbau und viele weitere Faktoren an, sodass man dies bei jedem Patienten individuell entscheiden muss.

Zugenommen hat auch die Häufigkeit von Komplexverletzungen. Hier reiss nicht nur EIN Band, sondern mehrere, oder zusätzlich kommt es zu Meniskuszerreissungen oder Knorpelschäden. Gerade diese Verletzungen stellen den behandelnden Arzt und den

Patienten vor grosse Herausforderungen. Die richtige Abfolge und der richtige Zeitpunkt der einzelnen Behandlungen – ob konservativ oder operativ – sind hier entscheidend. So macht es beispielsweise keinen Sinn, eine Kreuzbandrekonstruktion in einem Zustand durchzuführen, in dem das Kniegelenk noch durch andere Verletzungen, welche nicht unbedingt operiert werden müssen, schmerzhaft und bewegungseingeschränkt ist.

Es braucht also wie häufig in der Medizin immer eine individuelle, auf den jeweiligen Patienten zugeschnittene Entscheidung. Und es braucht eine entsprechende Erfahrung des behandelnden Arztes mit solchen Fällen. Wie in jedem anderen Beruf macht es wenig Sinn, ein Mal pro Jahr eine komplexe Problemstellung zu bewältigen. Erfahrung erwirbt man sich nur durch die häufige Wiederholung eines Ablaufs.

Leider ist jede ausgedehnte Verletzung des Kniegelenks auch immer der Startpunkt der Entwicklung einer Arthrose. Aufgabe von Arzt, Physiotherapeut und Patient ist es, diese Entwicklung sehr verzögert und langsam zu gestalten.

Dr. med. Michael Kettenring
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

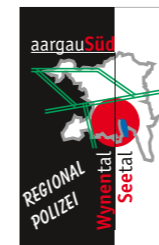
ZOC Wynental
Zentrum für Orthopädie und Chirurgie



Auch Kaninchen werden uns ab und zu in der Praxis vorgestellt und gehören nicht zu den «einfachen» Patienten. Einerseits sind sie als Fluchttiere recht schwierig auf dem Tisch für die Untersuchung zu fixieren, andererseits zeigen sie wenig differenzierte Symptome oder Reaktionen auf die Untersuchungen. Werden wir Tierärzte in der Praxis auf unsere Kratzverletzungen an den Unterarmen angesprochen, so müssen wir den Kunden meistens widersprechen und berichtigen, dass wir nicht eine böse Katze in Behandlung hatten, sondern uns ein Kaninchen mit kräftigen Hinterläufen und langen Krallen die Verletzung zugefügt hat. Oft werden uns die Langohren vorgestellt, weil sie abgemagert sind. Da man verständlicherweise die Kaninchen nicht täglich überprüft und abtastet, merkt man das leider oft erst relativ spät. Nebst vielen anderen Ursachen sind auch Zahnfehlstellungen und folglich ungenügende Nahrungsaufnahme dafür verantwortlich. Häufig sind aber nicht nur die gut sichtbaren langen Schneidezähne

von der Fehlstellung betroffen, sondern auch die weit hinten versteckten Backenzähne. Schräg abgenutzte Schneidezähne lassen vermuten, dass das Kaninchen das Futter nur noch einseitig mahlen kann. Die sonst flache Mahlfläche der Backenzähne wird dann nicht mehr richtig abgenutzt, und weil Nagerzähne ständig nachwachsen, bilden sich Spitzen und Zacken, die sowohl die Backenschleimhaut wie auch die Zunge verletzen können. Es kann sogar vorkommen, dass die Unterkieferzähne brückenförmig zusammenwachsen und die Zunge darunter gefangen nehmen, was die Nahrungsaufnahme dann völlig verunmöglicht. Meistens benötigen wir eine Sedation oder Narkose um die Backenzähne richtig zu inspizieren und Zahnkorrekturen vorzunehmen. Glücklicherweise fressen die Tiere aber nach diesem Eingriff meist sehr schnell wieder ganz normal. In der Folge müssen die Besitzer aber darauf achten, dass das Kaninchen seine Zähne gut gebraucht und abnützt. Holzstängel und gutes Heu sind anzubieten, und regelmässig sollte man das Tier wägen und die Abnutzung der Schneidezähne kontrollieren. Wird ein Nagerzahn z.B. durch die Fehlstellung nicht mehr genügend abgenutzt, so wächst er nicht nur in die Maulhöhle, sondern ebenso in den Kiefer hinein, was dann das zweithäufigste Zahnproblem, nämlich einen Kieferknochenabszess, zur Folge hat. Da wir für die Kaninchen noch keine Spangen anbieten, ist also das richtige Futter die beste Vorbeugung für Zahnprobleme beim Nager.

Dr.P.Curschellas, Kleintierpraxis Dr.Küng AG, 6215 Beromünster, www.kleintierpraxiskueng.ch



Der Lenker als Gucklochfahrer dieses Fahrzeuges mit einer freigekehrten Frontscheibenfläche von nur ca. 20 x 25 cm wurde bei der Staatsanwaltschaft zur Anzeige gebracht. Er muss mit einer hohen Busse und dem Entzug seines Führerausweises rechnen.

Wer nur Sichtlöcher aus der vereisten Scheibe kratzt, handelt fahrlässig und gefährdet nicht nur sich selbst, sondern auch andere Verkehrsteilnehmer. Kommt es zu einem Unfall, kann die Versicherung die Leistungen kürzen oder auf den Unfallverursacher zurückgreifen.

Sind die Fahrzeugscheiben vereist, müssen die Frontscheibe und die vorderen Seitenscheiben freigekratzt werden. Zudem müssen für den Blick nach hinten auch der Rückspiegel sowie die Aussenspiegel enteist werden. Vom Warmlaufenlassen des Motors während des Enteisens ist abzusehen, denn dies ist gemäss Strassenverkehrsrecht verboten.

Im Weiteren müssen Front- und Rücklichter, Blinker und Kontrollschilde, Fahrzeugdach und Motorhaube von Schnee und Eis befreit werden. Herunterfallende Schnee- oder Eisstücke während der Fahrt können andere Verkehrsteilnehmer erschrecken, behindern oder zu gefährlichen Fahrmanövern zwingen.

Deshalb bitten wir Sie, besonders jetzt in der Winterzeit genügend Zeit für ein verkehrssicheres Fahrzeug einzuplanen. Eine Viertelstunde früher aufzustehen erspart Stress und Hektik. Handeln Sie richtig und verantwortungsvoll, bevor der Unfall passiert. Nachher ist es zu spät. Bei einer Verkehrskontrolle am frühen Morgen mit sauberen Scheiben und Beleuchtungen können Sie schnell wieder weiterfahren. Eine allfällige Anzeige an die Staatsanwaltschaft wegen vereister oder stark beschlagener Scheiben ist dann mit Umrufen, grossem Zeitverlust und Nervenstress verbunden.

Wir wünschen Ihnen eine gute Fahrt mit Weitsicht. Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung. Ihre Regionalpolizei



Fenga's Tiershop

Für einen tierischen Start ins 2016 offerieren wir 10% auf das gesamte Artikel-Sortiment
(ausgenommen Futter, Goodies, Streu und Sand)

Monika Bolliger
Obere Stumpfenbachstrasse 7
5734 Reinach

Telefon: 062 772 01 83
E-Mail: info@fengas-tiershop.ch
Web: www.fengas-tiershop.ch

Di.-Fr.: 9.00 – 11.45 Uhr / 14.00 – 18.30 Uhr | Sa.: 8.30 – 16.00 Uhr

Es Gipfeli

Innen zart und aussen knusprig. Unser *Gipfeli* ist ein Plunderteigprodukt, verfeinert mit Butter in der so typischen Halbmondform. Interessant ist, es wird in der ganzen Schweiz so genannt. Ja, es ist geschmacklich dem Croissant sehr ähnlich und auch der verwendete Teig ist ähnlich – aber nein, es *Gipfeli* ist kein Croissant. Das seit dem 15. Jahrhundert bekannte Wort geht auf *Güpfel* zurück und ist eine Verkleinerungsform von *Gupfe*, was ganz einfach *Spitze* bedeutet, ein spitziges Frühstücksgebäck also. Übrigens, das österreichische *Kipferl* hat den selben Hintergrund.

Es Weggli

Das *Weggli* ist ein rundes, gespaltenes Milchbrötchen, in der ganzen Schweiz mit unterschiedlichen Namen bekannt. *Petit pain au lait* im Welschland, *michetta al latte* im Tessin, in Unterwalden wird es oft noch als *Mutschli* bezeichnet und die Basler nennen es *Schwöbli*. Der Name *Weggli* ist die Verkleinerung von *Weggen*, womit eigentlich der Holzkeil gemeint ist, mit dem der Brotteig vor dem Backen geteilt wird. Ein mit dem *Weggen* geteiltes Brötchen also, und obwohl das *Weggli* eine erotische Form hat ... nein, das ist nicht der Sinn oder Ursprung davon!

Es Mütschli

Das *Mütschli* ist ein rundes Brötchen, früher als ungefähr der 16. Teil eines fünfpfündigen Brotes bezeichnet. Das *Mütschli* wurde aus den im Backtrog zusammengescharrten Teigresten gebacken und vielerorts an die bedürftigen Menschen verteilt. Nun kommts: Ein *Mutsch* ist ein dumpf tönender Schlag auf fette und dralle Körper, und weil der Bäcker doch den armen Brotteig beim Kneten schlägt, ist ein *Mütschli* also ein geschlagenes Brötchen.

En Wäie

Wähe, Wäye, Wäihe: Ein Flachkuchen mit Belag von Früchten, Gemüse oder Milchprodukten, früher meist aus Brotteig, heute aus geriebenen Teig hergestellt. Wahrscheinlich geht der Begriff auf *Weihe* (gesegnet, geweiht) zurück, denn Freitag ist *Wäie-Tag*, da am Freitag kein Fleisch gegessen wird. Die unterschiedlichsten Namen werden regional für den Flachkuchen verwendet: *Wäie* im Gebiet Basel, Aargau, Zürich, Elsass; *en Chueche* in der Innerschweiz, Bern und Fribourg; *Flade* in der Ostschweiz; *Tünne* oder *Tünnele* rund um den Bodensee; *Turta* oder *Pitte* im Bündnerland; *gâteau* im Welschland; *crostata* bei den meisten Tessinern.

«Mer cha ned s'Weggli und de Batze ha.» – *De Schpruch kennt mer jo no, im Sinn vo* «Mer cha ebe ned immer aues haa.» *Die nöziitlechschi Beschriibig derzue chunnt us'em Bärnische:* «Mer cha ned s'Föifi, s'Weggli, d'Beckersfrou und Bachschtube haa» – *heijo, einisch isch g'nueg.*



Ich ben jetzt eifach gar ned sicher, wer oder was mich amigs über d'Nacht e so drangsaliert, well am Morge g'sehn ich de mängisch ou ordeli vertrischagget uus ... puhhh, werum ou immer, amene Mütschli chas ned ligge.



Das Team der Autohus AG in Sarmenstorf freut sich auf den Besuch ihrer Kundschaft (es fehlt Annemarie Graf).

Als offizielle Mazda- und Renaultvertretung bietet die Autohus AG Sarmenstorf zwei grosse Marken unter einem Dach. Neben den Modelpaletten in der Ausstellung gibt es auf der rund dreimal so grossen Aussenfläche Occasionen verschiedenster Hersteller. Das Team Autohus freut sich Besucher zu beraten.

(grh) – Den weltweit meistverkauften Roadster Mazda MX5 einmal selbst fahren? Im Lifestyle-Kombi Renault Talisman Platz und Komfort geniessen? Oder lieber die Vorzüge eines Z.E. Elektrofahrzeuges kennen lernen? Im Autohus Sarmenstorf ist all dies möglich. «Gerne demonstrieren wir Interessierten auf einer Probefahrt die Vorteile von Renault und Mazda», erklärt Geschäftsführer Reto Stadler. «Und das nicht nur während einer unserer drei Ausstellungen im Januar, März und September.» Wer sein Lieblingsauto schon gefunden hat, kann es ins Autohus zum Service oder zur Reparatur bringen. Die 400 Quadratmeter grosse Werkstatt ist modern eingerichtet. Es wird darauf geachtet, dass die Hilfsmittel den technischen



3500 Reifen finden im Pneuhotel der Autohus AG in Sarmenstorf Platz.

Fortschritt mitmachen – damit auch die neusten Modelle jederzeit sachgerecht gewartet werden können. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Werkstattteams bilden sich in Schulungen regelmässig weiter. Ausserdem ist in Sarmenstorf für Kapazität gesorgt, schliesslich möchte niemand allzu lange auf sein Auto verzichten. Zu guten Konditionen steht ein Servicewagen der neuesten Bauart zur Verfügung. «Selbstverständlich kaskoversichert, damit sich Kundinnen und Kunden auch im Ersatzfahrzeug sicher fühlen. Der saisonale Reifenwechsel ist für Klienten des Autohus eine unkomplizierte Angelegenheit. Alles, was sie brauchen, ist ein Termin. 3500 Räder finden im Pneuhotel Platz. Kontrolliert, gereinigt und fachgerecht eingelagert bis zur nächsten Saison. Check-in einfach nach telefonischer Vereinbarung. «Leidenschaftlich anders ist für uns mehr als ein Slogan», erklärt Autohus-Geschäftsführer Reto Stadler. «Wer zu uns kommt, soll von Fachkompetenz und Begeisterung fürs Produkt Auto gleichermassen profitieren wie angesteckt werden.»





SEENGEN



REINACH



ZETZWIL

Schon sind sie wieder Schnee von gestern und bleiben den Besuchern und auch den Beschenkten wieder in bester Erinnerung: die Advents-, Weihnachts- und Christchindlimärkte, die im Streugebiet der Dorfheftli über die Bühne gingen. Wir blicken zurück.

(tmo.) – Während die einen die Feuertaufe erleben, haben andere bereits zwei Jahrzehnte auf dem Buckel. Alle hatten sie aber etwas gemeinsam: Sie erfreuten sich grosser Beliebtheit. Zum Beispiel der Seenger Christchindlimärt, der das 20-Jahr-Jubiläum feierte und mit den 80 Ständen und dem Rahmen-

programm gewohnt glanzvoll an den Charme der Vorjahre anknüpfen konnte. Neuland betraten die Organisatoren des Zetzwiller Weihnachtsmarktes, die ein positives Fazit zogen und bereits Verbesserungspotenzial ausmachten. Zu bereits festen Institutionen gehören der Beinwiler Christchindlimärt und der Markt «Sonntag am Bahnhof» in Reinach, die jeweils Jung und Alt mobilisieren. Glanzvoll setzten die Menziker Schüler ihren Weihnachtsmarkt an der Bahnhofstrasse Menziken in Szene. Alle Märkte waren beliebte Treffpunkte und luden mit ihren vielfältigen Angeboten zum Flanieren und zum Einkaufen ein.



BEINWIL



MENZIKEN





Josef Kopp kümmert sich seit Jahren um das Konzept der Ausstellung.

Ob neue Traktoren, Futtermischwagen oder gar ein GPS-System für das heimische Gefährt, bei der Ausstellung in der Grunderco-Niederlassung gab es viel zu entdecken.

(grh) – Im Alltag ist Josef Kopp Aussendienstmitarbeiter in Aesch und der Innerschweiz. Doch Ende Dezember wird er seit bald schon 30 Jahren zum Eventgestalter. Welche Traktoren werden ausgestellt? Und wie bringt man ihre technischen Besonderheiten am besten zur Geltung? Diese und viele weitere Fragen beschäftigen ihn, lange bevor die ersten Gäste in Aesch eintreffen. «Die an Sonnenstrahlen erinnernde Anordnung der New-Holland-Modelle ist mir eines Nachts eingefallen», erzählt er mit einem Schmunzeln, bevor er die nächsten Gäste begrüsst. «Und seine Frau Silvia Kopp



Ueli Galli, Direktor Verkauf Deutschschweiz.



Fabian Rogger führt das automatische Lenksystem GPS beim Traktor vor.

kümmert sich um das leibliche Wohl der Gäste», verrät Ueli Galli, Direktor Verkauf Deutschschweiz. Wer vor der gemütlichen Einkehr auf Entdeckungsreise gehen möchte, den schickt Ueli Galli zu Fabian Rogger. Der Landmaschinenmechaniker im vierten Lehrjahr führt Zuschauern die Vorteile des automatischen Lenksystems GPS beim Traktor T7040 vor. «Eine programmierte Route, beispielsweise beim Säen, ist genauer als der Schlepperfahrer sie gewährleisten kann. Dreh- und Wendemanöver kosten weniger Zeit und Platz, die Flächennutzung wird effizienter.» – «Ausserdem wird der Fahrer entlastet», fügt Ueli Galli hinzu. Grosse wie kleine Gäste staunen über die Möglichkeiten der Technik und geniessen es bei strahlendem Sonnenschein übers Gelände zu flanieren.



Traktoren begeistern Gross und Klein.



Erst wird gejasst ...

«Jassen verbindet Generationen. Ein Spiel, bei dem Spass und Geselligkeit im Vordergrund stehen», so fasst es der Verein jass-events.ch auf der Website zusammen. Und damit möglichst viele Jassfans ihre Spielfreude ausleben können, findet am 27. Februar der Hypi-Raclette-Jass in die Mehrzweckhalle Seengen statt.

(grh) – Angefangen hat alles mit kleinen Turnieren unter Jassbegeisterten. Dann wuchs bei Andi Fey und Martin Sandmeier der Wunsch, die Begeisterung fürs Jassen weiterzugeben. Zusammen mit Freunden gründeten sie den Verein jass-events.ch. Dem ersten Hypi-Seetal-Jass folgen Anlässe, an welchen der Spielspass mit Kulinarischem und Kulturellem kombiniert wird. «Vor zwei Jahren stachen 112 Jasserinnen und Jasser mit der MS Brestenberg zum ersten Fondue-Jass in den



... dann wird gegessen.

Hallwilersee», erinnert sich Martin Sandmeier. «Die guten Teilnehmerzahlen haben uns bestätigt, die Verbindung aus Jassen und Geselligkeit wird geschätzt.» Darum habe man im vergangenen Jahr beschlossen den Hypi-Seetal-Jass ums Raclette zu erweitern. Um mögliche Anfängerängste abzubauen, habe man sich für den Partnerschieber als Turnierform sowie für deutsche und französische Spielkarten entschieden. «Und wer schon immer mal gegen Politiker wie Ulrich Giezendanner oder Stephan Attiger jassen wollte, ist bei uns genau richtig. Die beiden sind nämlich bereits angemeldet.» Für spannende Tischgespräche ist also gesorgt, ebenso wie für tolle Preise. Martin Sandmeier fasst einladend zusammen: «Auch wenn die Teilnahme am Hypi-Raclette-Jass schon so entspannt wie Urlaub ist, darf sich der Erstplatzierte zusätzlich über Wellnessferien freuen.»





B R O C K E N S T U B E
C H R O S I H U S
 FRAUENVEREIN BEINWIL AM SEE



Durchstöbern Sie die Regale und geniessen Sie die gemütliche Atmosphäre im Chrosihus –
es Bsüechli lohnt sech emmer:

Fr. 8. Januar	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 12. August	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 30. Januar	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 27. August	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 12. Februar	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 9. September	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 27. Februar	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 24. September	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 11. März	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 14. Oktober	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 26. März	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 29. Oktober	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 8. April	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 11. November	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 30. April	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 26. November	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 13. Mai	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 9. Dezember	bleibt die Brockenstube geschlossen
Sa. 28. Mai	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 10. Dezember	15.00 – 20.00 Uhr sind wir am Christhindlimärt Böju
Fr. 10. Juni	17.30 – 20.00 Uhr	Silvesterbrocki	
Sa. 25. Juni	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 31. Dezember	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 8. Juli	17.30 – 20.00 Uhr		
Sa. 30. Juli	09.00 – 12.00 Uhr		

Warenannahme während den Öffnungszeiten oder per telefonischer Vereinbarung
 Telefon 062 771 62 26 oder 062 771 39 04. Website: <http://chrosihus.jimdo.com>

Spezial-Konzert

mit

Terra Musica

2 Musiker | 9 Sprachen | 12 Länder

Kirsten Feierabend



Gesang, Flöten,
Gitarre, Trommel

Otto Lichtner



Klavier,
Sphärensound

30. Januar 2016; 19:30 Uhr
 im Gemeindehaus-Saal
 5732 Zetzwil AG
 Türöffnung 19:00 Uhr

Eintritt frei (gesponsert von Monika Bleichenbacher)

www.terramusica.net

KOMPETENZ VON HIER

www.k-v-h.ch

CHS

www.chs-immobilien.ch

Christian Schweizer · Tel. 062 772 33 03
Wydenstrasse 1 · 5734 Reinach



NOTARIATSBÜRO RAPHAEL BENZ

Hauptstrasse 2, 5737 Menziken
Telefon 062 765 77 77
www.notar-benz.ch

Carrosserie Spritzwerk

marcar

GmbH

5734 Reinach Tel. 062 771 14 14



100 Jahre

Sanftes Waschen –
Ihrer
Wäsche
zuliebe

R. HUNZIKER AG
Waschmaschinen-fabrik
5728 Gontenschwil

Tel. 062 773 11 70
www.huwa.ch

Immobilien
sind Vertrauenssache

FAES

Immo Holding AG



www.faes-investment.ch

HAWE

Eisenwaren Schliesstechnik

Wydenstrasse 1
5734 REINACH

Tel. 062 825 17 17
Fax 062 825 19 21

LH Officeservice

Hauptstrasse 2 · 5737 Menziken · 062 765 01 00
info@lh-office.ch

di mercurio

bauplanung

www.dimercurio.ch



Kreativschub.ch

grafik- und werbetechnikatelier

5734 reinach | fon 078 765 07 46



gartenhag ag

062 771 47 53
5737 Menziken
www.zaunideen.ch

www.ihrzaunbauer.ch